

# Hallennutzungsordnung

## Regeln allgemein

1. Das Tragen eines Reithelms beim Reiten ist auf der ganzen Anlage Pflicht.
2. Während Einzelstunden ist die Benutzung der Halle durch andere Reiter möglich. Der Reitschüler hat jedoch immer Vortritt auf dem Hufschlag.
3. Vor Betreten und Verlassen der Halle hat der Reiter auf sich aufmerksam zu machen.
4. Nach der Hallenbenutzung muss abgeäppelt werden.
5. Reiter haben Vorrang, auch wenn sie später hinzu kommen. Gegebenenfalls muss das Longieren bzw. Laufen lassen abgebrochen werden. Es gilt folgende Reihenfolge: **Reiten vor Longieren vor Laufenlassen.**
6. Hunde sind in den Hallen und auf dem Reitplatz verboten.

## Regeln Reiten

1. Bei Reiten auf entgegen gesetzten Händen wird rechts ausgewichen. Dem auf der linken Hand befindlichen Reiter gehört der Hufschlag.
2. Halten und Schritt auf dem Hufschlag sind untersagt, wenn mehr als ein Reiter die Bahn benutzt.
3. Der Hufschlag ist stets für Trab- und Galoppreiten freizuhalten.
4. Ganze Bahn hat Vorrang vor Zirkel und Wechsellinie.
5. Von anderen Pferden ist immer ein ausreichender Sicherheitsabstand nach vorne und zur Seite einzuhalten.
6. Springen bzw. Stangenarbeit ausserhalb von Unterrichtsstunden ist nur mit Einverständnis der weiteren anwesenden Reiter zulässig.

## Regeln Longieren

1. Bitte in der hinteren Halle oder auf dem Platz longieren. Bei begründeten Ausnahmen (z.B. zuviele Reiter in der anderen Halle) ist es auch in der vorderen Halle möglich. Schulpferde und Bewegungsdienst sind davon ausgenommen.
2. Zum Longieren sind evtl. in der Bahn befindliche Reiter um Erlaubnis zu fragen. Bei mehr als 2 Reitern ist das Longieren aus Sicherheitsgründen nicht gestattet.

## Regeln Laufenlassen

1. Laufenlassen ist nur in der hinteren Halle erlaubt. Schulpferde und Bewegungsdienst sind davon ausgenommen
2. Laufenlassen ist zu folgenden Zeiten erlaubt:  
Mo. – Fr., 18.00 – 9.30, Sa./So. 14.00 – 9.30. Reiten und Longieren hat immer Vorrang.
3. Zum Schutz unseres Reitbodens ist das Laufenlassen auf 15 Minuten pro Einheit (nicht pro Pferd) begrenzt.\*
4. Durch frei laufende Pferde verursachte Löcher im Boden sind im Anschluss zu schliessen und die Ecken glatt zu rechen.

\* 1 Pferd alleine = 15 Minuten, 2 Pferde zusammen = 15 Minuten